

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Geschäftsführung
Frau Schall

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: petra.schall@stadt-koeln.de

Datum: 28.06.2016

Niederschrift

über die **15. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 30.05.2016, 17:00 Uhr bis 18:15 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Claudia Brock	SPD
Herr Karl Heinz Frebel	SPD
Frau Jutta Kaske-Vollmer	SPD
Frau Berit Kranz	SPD
Herr Alexander Lünenbach	SPD
Herr Hans Stengle	SPD
Herr Eric Haeming	CDU
Herr Stephan Krüger	CDU
Herr Mike Paunovich	CDU
Herr Dr. Thomas Portz	CDU
Herr Thomas Rossbach	CDU
Herr Max Christian Derichsweiler	GRÜNE
Frau Ursula Schlömer	GRÜNE
Herr Winfried Seldschopf	GRÜNE
Herr Nijat Bakis	DIE LINKE
Herr Joscha-Michael Merkl	ALFA
Herr Torsten Tücks	FDP

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Michael Frenzel SPD

Verwaltung

Herr Ralf Mayer	Bürgeramt Mülheim (kommissarisch)
Herr Dietmar Reddel	Amt für Straßen- und Verkehrstechnik
Herr Dirk Schmaul	Amt für öffentliche Ordnung
Frau Nina Schierp	Stadtplanungsamt

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Wolfgang Rusch

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Judith Wolter

pro Köln

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Anwesenden.

Die verfristet eingegangene Vorlage „Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim; 216. Änderung des FNP; Einleitungsbeschluss“ wird unter TOP 9.2.6 auf die Tagesordnung genommen.

Zu TOP 9.2.1 „Umsetzung STEK Wohnen, hier: neue Flächen für Wohnungsbau“ gibt es noch Beratungsbedarf. Da diese Vorlage sowohl einen öffentlichen als auch einen nicht öffentlichen Teil (Anlage 3) beinhaltet, erfolgt die erneute Beratung zu Anlage 3 auf Vorschlag von Herrn Bezirksbürgermeister Fuchs im nicht öffentlichen Teil unter einem neuen TOP 13.2.2.

Als Stimmzähler werden Frau Brock, Herr Rossbach und Herr Derichsweiler benannt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohnerfrage: Bürgerantrag vom 17.10.2014

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

6.1 Annahme einer Schenkung für die KGS Neufelder Straße
1428/2016

7 Anfragen

7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Verbindungsweg zum Sportplatz Thurner Kamp in Dellbrück
1222/2016

7.1.2 Alltagskriminalität bekämpfen - Wohnqualität sicherstellen! Anfrage CDU-Fraktion
1165/2016

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Umsetzung des LKW-Führungskonzeptes im Stadtbezirk Mülheim
AN/0884/2016

7.2.2 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Einrichtung von Kreisverkehren im Stadtbezirk Mülheim
AN/0893/2016

7.2.3 Anfrage des EMT Herrn Tücks (FDP)

Sauberkeit unter der Mülheimer Brücke? - Reinigungszustand bedenklich!
AN/0903/2016

7.2.4 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Giftige Belastung des Mülheimer Stadtgartenweiher
AN/0932/2016

7.2.5 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erweiterung des Klärwerks zu Lasten des Stammheimer Schlossparks
AN/0933/2016

7.2.6 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

Taubendreck am Wiener Platz
AN/0934/2016

7.2.7 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

Lieferfahrzeuge vor dem Eingang der Galerie Wiener Platz
AN/0935/2016

7.2.8 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

Abbruch Wallstraße Ecke Seidenstraße
AN/0936/2016

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Radwegekonzept für den Stadtbezirk Mülheim
AN/0887/2016

8.1.2 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Verbesserung der Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Mündelstraße
AN/0888/2016

8.1.3 Antrag des EMT Torsten Tücks (FDP)

Installation einer Zug-/Stadtbahn-Abfahrtsinformationstafel am Bahnhof Mülheim
AN/0894/2016

8.1.4 Antrag der CDU-Fraktion

Obstwiese auf dem städtischen Grundstück Mielenforster Straße/Thurner
Kamp in Köln-Dellbrück
AN/0897/2016

8.1.5 Antrag der CDU-Fraktion

Weginstandsetzung und Aufstellung von Bänken im Naherholungsgebiet Gut
Mielenforst
AN/0898/2016

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemein-
deordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

9 Verwaltungsvorlagen

**9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Lan-
des Nordrhein-Westfalen**

9.1.1 Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2016/2017 einschließlich der Finanz-
planung bis 2020 und der sonstigen Anlagen
1430/2016

9.1.2 Haushaltsplan-Entwurf 2016/2017
hier: Beschluss über die sachliche Verwendung der bezirksorientierten Mittel
für die Jahre 2016/2017 gem. § 37 Abs. 3 GO NRW
1431/2016

9.1.3 Weitere Vergabe von bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2016
0936/2016

9.1.4 Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Koperni-
kusstraße in Köln-Buchforst
1339/2016

9.1.5 Widmungserweiterung der Nathan-Kahn-Straße in Köln-Stammheim
1469/2016

9.1.6 Städtebauliches Planungskonzept zum Bebauungsplan - Arbeitstitel: Eurofo-
rum West - in Köln-Mülheim
hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Mülheim zur frühzeitigen Öffent-
lichkeitsbeteiligung
1665/2016

- 9.1.7 Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Von Bodelschwinghstraße in Köln-Höhenhaus
1340/2016
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 9.2.1 Umsetzung STEK Wohnen
hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau
1028/2015
Die Vorlage wurde zur Sitzung am 11.04.2016, TOP 9.2.5. an die Mitglieder der Bezirksvertretung versandt. ich bitte, die Unterlagen bereitzuhalten.
- 9.2.2 Grow Smarter, Arbeitspaket 4, Mobilität
1323/2016
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- 9.2.3 4. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2016 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2016 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.
4113/2015/1
Die komplette Vorlage wurde bereits per Sammeldruck vom 27.04.2016 an die Mitglieder der Bezirksvertretung versandt. ich bitte, die Unterlagen bereitzuhalten.
- 9.2.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Nummer 75498/02
Arbeitstitel: Von-Quadt-Straße in Köln-Dellbrück
0996/2016
Die komplette Vorlage wurde bereits per Sammeldruck vom 19.05.2016 an die Mitglieder der Bezirksvertretung versandt. ich bitte, die Unterlagen bereitzuhalten.
- 9.2.5 Städtebauliches Planungskonzept "Euroforum Nord in Köln-Mülheim, 1. Änderung";
Stellungnahme der Bezirksvertretung Mülheim zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes
1644/2016
- 9.2.6 216. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
1508/2016

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Wahlperiode

10.2.3 Zehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln
1088/2016

10.2.4 Erarbeitung des 3. Nahverkehrsplanes der Stadt Köln (Projektstand und weitere Vorgehensweise)
1112/2016

10.2.5 Machbarkeitsstudie "RRX-Halt Köln-Mülheim" (Rhein-Ruhr-Express-Halt Köln-Mülheim)
1145/2016

10.2.6 Beschluss der Bezirksvertretung Mülheim vom 22.02.2016 betreffend Güterbahnlärmschutz für Anwohner*innen in Dünwald / Höhenhaus
(AN/0256/2016)
1387/2016

10.2.7 Bebauungsplan 69460/07 "Euroforum Nord" in Köln-Mülheim, 1. Änderung Cologneo I Ergebnis Gutachterverfahren MI 1 und MI 2
1287/2016

10.2.8 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Werbeträger im öffentlichen Raum"
AN/0466/2016
1347/2016

10.2.9 Unterbringung von Flüchtlingen Köln-Deutz Boarding, Ferdinandstr. 25, 51063 Köln (Mülheim)
1451/2016

10.2.10 Neubau des Schulgebäudes Willy-Brandt-Gesamtschule, Im Weidenbruch 214 in 51061 Köln-Höhenhaus
1415/2016

10.2.11 Spartenbericht Popkultur

hier: Erfolgreiche Förderung technisch-baulicher Maßnahmen in Kölner Clubs
1247/2016

10.2.12 Forschungsprojekt "Geräuscharme Nachtlogistik" (GeNaLog)

hier: Information über die geplante Durchführung einer zwei- bis vierwöchigen Testphase
1743/2016

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

II. Nichtöffentlicher Teil

11 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12 Anträge

13 Verwaltungsvorlagen

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.2.1 Änderung der Schiedsamsbezirke in der Stadt Köln
1275/2016

Die komplette Vorlage wurde bereits per Sammeldruck vom 18.04.2016 an die Mitglieder der Bezirksvertretung versandt. Ich bitte, die Unterlagen bereitzuhalten.

13.2.2 siehe TOP 9.2.1; hier: Anlage 3 Einzelflächenpässe zu den möglichen neuen Wohnbauflächen

14 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

I. Öffentlicher Teil

A Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs verpflichtet Herrn Mike Paunovich als neues Mitglied der Bezirksvertretung Mülheim.

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohnerfrage: Bürgerantrag vom 17.10.2014

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs erklärt, dass er die Einwohnerfrage trotz des(wegen des Feiertages) verfristeten Eingangs auf die Tagesordnung genommen hat.

Eine Beantwortung kann so kurzfristig jedoch nicht erfolgen. Die Anfrage wird zur nächsten Sitzung beantwortet.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

6.1 Annahme einer Schenkung für die KGS Neufelder Straße 1428/2016

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt die Schenkung einer Sitzgruppe und zweier Tischtennisplatten für die KGS Neufelder Straße durch den Förderverein der Schule mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7 Anfragen

7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Verbindungsweg zum Sportplatz Thurner Kamp in Dellbrück 1222/2016

Frau Schlömer bedankt sich für die Antwort, möchte aber gerne wissen, wie der weitere Gang der Dinge ist, da ausschließlich im Konjunktiv geantwortet wird.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs bittet die Verwaltung darum, auch hierauf schriftlich zu antworten.

7.1.2 Alltagskriminalität bekämpfen - Wohnqualität sicherstellen! Anfrage CDU-Fraktion 1165/2016

Herr Rossbach bedankt sich für die Antwort, weist aber wegen der Kurzfristigkeit darauf hin, dass diese im Einzelnen noch durchgearbeitet und analysiert werde.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

**Umsetzung des LKW-Führungskonzeptes im Stadtbezirk Mülheim
AN/0884/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.2 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

**Einrichtung von Kreisverkehren im Stadtbezirk Mülheim
AN/0893/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.3 Anfrage des EMT Herrn Tücks (FDP)

**Sauberkeit unter der Mülheimer Brücke? - Reinigungszustand bedenklich!
AN/0903/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.4 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Giftige Belastung des Mülheimer Stadtgartenweihers
AN/0932/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.5 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Erweiterung des Klärwerks zu Lasten des Stammheimer Schlossparks
AN/0933/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.6 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

**Taubendreck am Wiener Platz
AN/0934/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.7 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

**Lieferfahrzeuge vor dem Eingang der Galerie Wiener Platz
AN/0935/2016**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.8 Anfrage des EMT Herrn Bakis (DIE LINKE)

**Abbruch Wallstraße Ecke Seidenstraße
AN/0936/2016**

Herr Mayer kündigt an, dass das Bürgeramt Mülheim Kontakt mit den Fachämtern aufnehmen wird, um sich vor Ort ein Bild von der Lage zu machen und die nötigen Schritte einleiten zu können.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist darauf hin, dass ihm und weiteren Mitgliedern der Bezirksvertretung der Zustand der Baustelle seit einiger Zeit ebenfalls bekannt ist. Soweit er weiß, gab es Genehmigungsprobleme und die Baustelle ruht deshalb zurzeit. Auch er gehe aber davon aus, dass Sicherungsmaßnahmen notwendig sind und bittet die Verwaltung, dies kurzfristig zu überprüfen.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Radwegekonzept für den Stadtbezirk Mülheim AN/0887/2016

Frau Schlömer erläutert nochmals mündlich das dringende Erfordernis des Konzepts, um auch eine deutliche Entlastung des PKW-Verkehrs zu erlangen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Radwegekonzept für den Stadtbezirk Mülheim zu erstellen, insbesondere unter Berücksichtigung von Velo-Routen nach Bergisch Gladbach und Leverkusen, deren Anknüpfungspunkte im Radwegekonzept Innenstadt bereits skizziert sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.2 gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion

Verbesserung der Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Mündelstraße AN/0888/2016

Beschluss:

Zur Verbesserung der Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer fordert die Bezirksvertretung Mülheim die Verwaltung auf, folgende Maßnahmen im Bereich Mündelstraße/Eulenbergstraße und Mündelstraße/Rhodusstraße zu ergreifen:

- Ausbesserung des Straßenbelags bzw. Behebung der Schlaglöcher/Straßenschäden
- Straßenmarkierung der Radfahrmöglichkeit entgegen der Einbahnstraße Mündelstraße in dem Bereich
- Kennzeichnung „Radfahrer/Radverkehr“ auf beiden Seiten der Mündelstraße/Rhodusstraße
- Straßenmarkierung der Radfahrmöglichkeit entgegen der Einbahnstraße Rhodusstraße/Ecke Mündelstraße in die Kreuzung hinein

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.3 Antrag des EMT Torsten Tücks (FDP)

Installation einer Zug-/Stadtbahn-Abfahrtsinformationstafel am Bahnhof Mülheim AN/0894/2016

Herr Merkl weist darauf hin, dass seiner Ansicht nach nur eine Informationstafel nicht ausreicht, je nach dem, von welcher Seite man in den Bahnhof Mülheim kommt.

Herr Tücks ergänzt, dass er den Antrag bewusst offen als Prüfantrag formuliert hat. Insofern könne diese Anregung seines Erachtens gerne mit aufgenommen werden. Da er aber keine Anzahl genannt habe, könne der Antrag auch wie formuliert beschlossen werden.

Beschluss:

Die KVB wird gebeten eine Informationstafel nach Deutzer Vorbild am Bahnhof Mülheim und der U-Bahn anzubringen und dabei zu prüfen welcher Standort für diese optimal geeignet ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.4 Antrag der CDU-Fraktion

Obstwiese auf dem städtischen Grundstück Mielenforster Straße/Thurner Kamp in Köln-Dellbrück AN/0897/2016

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs kündigt an, dass SPD und Grüne in der FVB Beratungsbedarf angemeldet hatten. Die CDU signalisiert Ihr Einverständnis.

Der TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Beschluss:

Der TOP wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

8.1.5 Antrag der CDU-Fraktion

Weginstandsetzung und Aufstellung von Bänken im Naherholungsgebiet Gut Mielenforst AN/0898/2016

Auch hierzu haben SPD und Grüne nach der Einlassung der Verwaltung in der FVB Beratungsbedarf beantragt, teilt Herr Bezirksbürgermeister Fuchs mit.

Herr Krüger informiert darüber, dass einige Bürger aus Holweide und Dellbrück bereits fleißig Spenden sammeln. Er habe gehört, dass schon jetzt 600,00 EUR zu-

sammen gekommen seien. Er sei zuversichtlich, dass innerhalb der nächsten Wochen weiter gespendet werde und dies einer schnelleren Umsetzung dienlich ist.

Beschluss:

Der TOP wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2016/2017 einschließlich der Finanzplanung bis 2020 und der sonstigen Anlagen 1430/2016

Herr Lünenbach möchte es bei der allgemeinen Aussage belassen, dass die SPD-Fraktion den Haushaltsplan-Entwurf 2016/2017 einschließlich der Finanzplanung bis 2020 und der sonstigen Anlagen zur Kenntnis nehmen wird, aber die Bezirksvertretung Mülheim darauf hinweist, dass der Haushaltsplanentwurf nicht den Regelungen der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen entspricht, denn:

a) die zugewiesenen bezirksorientierten Mittel, über die die Bezirksvertretung Mülheim entscheiden kann, versetzen die Bezirksvertretung nicht in die Lage, ihren Aufgaben gemäß § 37 GO NRW nachzukommen

und

b) die Zuweisung der Haushaltsmittel, welche gemäß § 37 GO NRW Maßnahmen betreffen, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgehen, wurde „haushaltsmittelscharf“ eingestellt. Eine Entscheidungskompetenz besteht für die Bezirksvertretung Mülheim damit nicht.

Die vielfältigen Aufgaben, wie z.B. Unterhaltung und Ausstattung der im Stadtbezirk gelegenen Schulen, öffentlichen Einrichtungen, Sportplätze, Altenheime, Friedhöfe, Büchereien und ähnliche soziale und kulturelle Einrichtungen, aber auch kulturelle Angelegenheiten einschließlich Kunst im öffentlichen Raum, Heimat- und Brauchtumspflege im Stadtbezirk, Pflege von vorhandenen Paten- und Städtepartnerschaften, um nur einige exemplarische Themen zu benennen, werden hier weder in der finanziellen Ausgestaltung noch in der Aufteilung berücksichtigt. Es werde vielmehr ein fertig geschnürtes Paket vorgelegt, was lediglich „abgenickt“ werden könne. Den Anforderungen an die Selbständigkeit und die Entscheidungsrichtlinien-Kompetenz der Bezirksvertretungen insgesamt und in diesem Fall der Bezirksvertretung Mülheim werde dies nicht gerecht.

Exemplarisch werde daher eine Umschichtung im Doppelhaushalt zugunsten der Finanzierung von mindestens 2 Streetworker-Stellen im Stadtbezirk Mülheim und Fortführung der besetzten Stellen des Projektes „Stadtteilmütter“ beantragt. Die Liste ließe sich endlos fortsetzen, wenn entsprechende Entscheidungskompetenz für die

Bezirksvertretung Mülheim bestünde. Er belasse es bei den Beispielen und schlage als Beschlussfassung „Kenntnisnahme“ vor.

Herr Dr. Portz weist darauf hin, dass sich dieses Prozedere stets wiederhole. Er selbst sei seit 1999 dabei, seitdem werde seitens der Bezirksvertretung immer das Mitspracherecht bzw. die Entscheidungsgewalt über die bezirksbezogenen Haushaltsmittel gefordert.

Auch er habe einige Sachen vermisst, so er sie nicht überlesen habe, beispielsweise sehe er keine Mittel für die Planung zur Umgestaltung der Bergisch Gladbacher Straße oder Ausweichrouten. Er sei versucht, für die CDU-Fraktion zu sagen, dass sie die Vorlage ablehne. Da dies wenig Konsequenzen habe, werde auch die CDU-Fraktion die Vorlage zur Kenntnis nehmen.

Herr Seldschopf unterstützt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Vorschlag, den Herr Lünenbach vorgetragen hat. Er möchte betonen, dass das Thema „Streetworker“ hohe Priorität für seine Fraktion habe und eine Umschichtung auf jeden Fall gewollt ist. Unabhängig von allen zwischenzeitlichen Versprechungen gegenüber der Bezirksvertretung, die bisher nicht umgesetzt wurden, fänden auch die angekündigten Gespräche erst nach den Haushaltsplanberatungen statt, sodass die Bezirksvertretung dann wieder zwei Jahre warten könne.

Herr Merkl regt nach allem, was er gehört habe, an, den Entwurf abzulehnen. Er wisse, dass auch das keine großen Konsequenzen habe, aber immerhin sei dies ein stärkeres Zeichen des „nicht einverstanden seins“.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs lässt über den Vorschlag, der von Herrn Lünenbach vorgetragen wurde, abstimmen.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt den Haushaltsplan-Entwurf 2016/2017 einschließlich der Finanzplanung bis 2020 und der sonstigen Anlagen zur Kenntnis.

2. Die Bezirksvertretung Mülheim weist darauf hin, dass der Haushaltsplanentwurf nicht den Regelungen der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen entspricht, denn

a) Die zugewiesenen bezirksorientierten Mittel, über die die Bezirksvertretung Mülheim entscheiden kann, versetzen die Bezirksvertretung nicht in die Lage, ihren Aufgaben gemäß § 37 GO NRW nachzukommen.

b) Die Zuweisung der Haushaltsmittel, welche gemäß § 37 GO NRW Maßnahmen betreffen, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgehen, wurde „haushaltsmittelscharf“ eingestellt. Eine Entscheidungskompetenz besteht für die Bezirksvertretung Mülheim damit nicht.

3. Die BV beantragt eine Umschichtung im Doppelhaushalt zugunsten der Finanzierung von mindestens 2 Streetworker-Stellen im Stadtbezirk Mülheim und Fortführung der besetzten Stellen des Projektes „Stadtteilmütter“.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen bei Gegenstimme von EMT Herrn Merkl (ALFA).

9.1.2 Haushaltsplan-Entwurf 2016/2017

hier: Beschluss über die sachliche Verwendung der bezirksorientierten Mittel für die Jahre 2016/2017 gem. § 37 Abs. 3 GO NRW 1431/2016

Beschluss:

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirkes Mülheim beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel gem. § 37 Abs. 3 GO NRW für die Haushaltsjahre 2016/2017 unter Bezug auf die Entscheidung des Rates vom 10.05.2016 in Höhe von 66.400,00 EUR je Haushaltsjahr.

Die Mittel werden wie folgt aufgeteilt (**konsumtiver Bereich**):

Teilergebnisplan	Bezeichnung	Ansatz
0604	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	32.000,00 EUR
0504	Soziale Hilfen	21.400,00 EUR
0301	Schulträgeraufgaben	0,00 EUR
0801	Sportförderung	7.900,00 EUR
0416	Kulturförderung	5.100,00 EUR
Gesamtsumme		66.400,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Weitere Vergabe von bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2016
0936/2016**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs erläutert die am 27.06.2016 versendete Tabelle und schlägt vor, die hiernach verbleibenden restlichen bezirksorientierten Mittel in Höhe von 3.724,77 EUR dem sehr spät eingegangenen Antrag der IG Keupstraße für Birlikte mit diesen Restmitteln entgegen zu kommen und lässt wie von ihm vorgeschlagen abstimmen.

Beschluss:

Unter dem Vorbehalt, dass die bezirksorientierten Haushaltsmittel inklusive der Kulturmittel gem. § 37 Absatz 3 GO NRW für das Haushaltsjahr 2016 in gleicher Höhe wie im Vorjahr zur Verfügung gestellt werden, beschließt die Bezirksvertretung Mülheim die weitere Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2016 gemäß beigefügter Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der CDU-Fraktion.

9.1.4 Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Kopernikusstraße in Köln-Buchforst 1339/2016

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Kopernikusstr., Köln-Buchforst mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 48.000,00 €. Entsprechende investive Auszahlungsermächtigungen sind im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlung für Baumaßnahmen (Zentralansatz Sportpauschale), Hj. 2016, veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.5 Widmungserweiterung der Nathan-Kahn-Straße in Köln-Stammheim 1469/2016

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs regt an, die Verwaltung möge herausfinden, was konkret dort gebaut werden soll.

Frau Schierp erläutert daraufhin Ihren Kenntnisstand: Dem Stadtplanungsamt liege ein Entwurf vor, der auch zuvor mit dem Stadtplanungsamt abgestimmt wurde. Baubeginn soll nächstes Jahr sein, Bauherrin ist die GAG, der Bauantrag liegt vor.

Frau Brock möchte wissen, ob es sich um den alten Schulsportplatz handelt. Die Frage kann spontan von der Verwaltung nicht beantwortet werden, die Beantwortung wird nachgereicht. Frau Schierp erläutert, dass es bei der vorliegenden Beschlussvorlage nur um die Erschließung zukünftiger Bebauung gehe, da bislang lediglich ein Fuß- und Radweg vorhanden ist. Die Erschließung soll über die Nathan-Kahn-Straße erfolgen.

Ausnahmsweise erteilt Herr Bezirksbürgermeister Fuchs dem im Publikum anwesenden Herrn Erdmann von der GAG das Wort. Herr Erdmann erläutert, dass ca. 100 Wohneinheiten, davon ungefähr 40 im Rahmen von gefördertem Wohnungsbau, geplant seien, und zwar zum Teil auf dem Gelände des alten Sportplatzes und zum Teil auch auf dem Gelände der GAG. Die Zuwegung über die Nathan-Kahn-Straße sowie eine notwendige Erweiterung seien mit dem Amt für Straßen- und Verkehrstechnik abgestimmt.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist noch einmal darauf hin, dass nicht über die Bebauung, sondern lediglich über die Widmungserweiterung des Weges beschlossen werden soll. Die Informationen zur Bebauung seien als Hintergrundwissen zu werten.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, die derzeit bestehende Widmung der Nathan-Kahn-Straße von Hausgrundstück Nr. 12 bzw. 13 bis Moses-Heß-Straße (Gemarkung Stammheim-Flittard, Flur 41, Teilstück aus 6149) in Köln-Stammheim

als Fußweg zu erweitern und nach entsprechendem Ausbau gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG) als Gemeindestraße ohne Benutzungsbeschränkung zu widmen.

Ferner beschließt die Bezirksvertretung Mülheim die zusätzlich für den Straßenausbau benötigten Teilflächen aus Gemarkung Stammheim-Flittard, Flur 41, Flurstücke 4765, 4766, 4767, 4768 und 4770 nach entsprechendem Ausbau und Übertragung auf die Stadt Köln gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG) als Gemeindestraße ohne Benutzungsbeschränkung zu widmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen bei Enthaltung der CDU-Fraktion und in Abwesenheit des EMT Herrn Tücks (FDP).

9.1.6 Städtebauliches Planungskonzept zum Bebauungsplan - Arbeitstitel: Euroforum West - in Köln-Mülheim hier: Stellungnahme der Bezirksvertretung Mülheim zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung 1665/2016

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs informiert darüber, dass in der FVB übereinstimmend entschieden wurde, die Alternative mit der Maßgabe zu beschließen, dass in dem Planbereich eine fünfzügige Grundschule entstehen soll.

Herr Dr. Portz erkundigt sich danach, warum es ausdrücklich fünf Züge sein sollen. Frau Schierp erklärt hierzu, dass die Bedarfsermittlung die Notwendigkeit von insgesamt acht Zügen ergeben hat. Auf dem Gelände des Deutz-Areals können nur drei Züge untergebracht werden.

Frau Schlömer teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen gerne eine weitere Maßgabe einbringen möchte, und zwar soll gewährleistet sein, dass die Planstraße so gestaltet wird, dass zukünftig eine Busverbindung vom Auenweg zur Deutz-Mülheimer-Straße problemlos möglich ist.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs lässt daraufhin über den Beschluss inklusive der gewünschten Ergänzung abstimmen.

Beschluss (Alternative) :

Die Bezirksvertretung Mülheim nimmt die Niederschrift über die am 16.02.2016 stattgefundene Veranstaltung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und die hierzu eingegangenen Stellungnahmen zum städtebaulichen Planungskonzept „Euroforum West“ in Köln-Mülheim zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Mülheim stimmt dem Planungskonzept unter der Maßgabe zu, dass innerhalb des Planbereiches eine fünfzügige Grundschule entstehen soll. Weiter soll gewährleistet sein, dass die Planstraße so gestaltet wird, dass zukünftig eine Busverbindung vom Auenweg zur Deutz-Mülheimer-Straße problemlos möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.7 Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Von Bodelschwingstraße in Köln-Höhenhaus 1340/2016

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der Sanierung der Trainingsbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage von Bodelschwing-Str., Köln-Höhenhaus mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 38.000,00 €. Entsprechende investive Auszahlungsermächtigungen sind im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlung für Baumaßnahmen (Zentralansatz Sportpauschale), Hj. 2016, veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Umsetzung STEK Wohnen hier: Neue Flächen für den Wohnungsbau 1028/2015

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist erneut darauf hin, dass im öffentlichen Teil nur über den Beschluss ohne die Anlage 3 abgestimmt wird. Die Anlage 3 wird im nicht öffentlichen Teil nochmals aufgegriffen, danach erfolgt die Beschlussfassung hierüber (*redaktionelle Anmerkung: Zur besseren Lesbarkeit wird der vollständige Beschluss unter TOP 9.2.1 abgebildet*).

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim erweitert die Beschlussvorlage der Verwaltung und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

- I. Der Rat nimmt das Ergebnis der Flächenrecherche für weiteren Wohnungsneubau zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung:
 - a) für die planbedürftigen Flächen bei Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer die notwendigen Bauleitplanverfahren nach BauGB einzuleiten und dabei die angestrebte Wohnnutzung mit allen Belangen einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung, wie u.a. der infrastrukturellen (z.B. der Sport- und Bildungsinfrastruktur), der freiraumplanerischen und umweltschützenden Anforderungen/Ziele, in Einklang zu bringen.
 - b) auf eine Bebauung der nicht planbedürftigen baureifen Flächen hinzuwirken und in diese Mobilisierungsbemühungen auch die Schließung der noch offenen Baulücken aus dem ehemaligen städtischen Baulückenprogramm zu integrieren. Eine Kooperation mit dem Kölner Haus- und Grundbesitzerverein ist anzustreben.
Ggfs. erforderliche Personalzusetzungen werden mit separater Vorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
- II. Die privaten Grundstückseigentümer sind nach der Beschlussfassung des Rates

möglichst in Zusammenarbeit mit dem Haus- und Grundbesitzerverein anzusprechen.

III. Die Verwaltung wird beauftragt, jährlich über den Stand der Umsetzung zu berichten.

IV. Ein Beschluss zur Bebauung der Fläche 9.07 wird wegen Beratungsbedarf vertagt und in der nächsten Sitzung erfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) mit dem Ziel zu kontaktieren, das Gelände der ehemaligen belgischen Kaserne an der Bergisch Gladbacher Straße (westliche Teilfläche gegenüber der Einmündung Dellbrücker Mauspfad) ebenfalls für Wohnungsbau zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.2 Grow Smarter, Arbeitspaket 4, Mobilität
1323/2016**

Beschluss:

Gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NW in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung empfehlen wir dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird zur Umsetzung des EU-Projektes Grow Smarter beauftragt, die 3 Mobilitäts-Hubs gemeinsam mit den Industriepartnern an den Standorten

- a) Charles-de-Gaulle-Platz
- b) Stegerwaldsiedlung
- c) Bahnhofsvorplatz Mülheim

zu errichten.

Die vom Verkehrsausschuss am 09.03.2015 unter TOP 4.1. Car-Sharing-Stellplätze im öffentlichen Raum, 0087/2015, beschlossene Gesamtzahl der Stellplätze für stationsbasierte Car-Sharing-Fahrzeuge im öffentlichen Straßenland der Stadt Köln in Höhe von 15 % der Fahrzeugflotte eines Car-Sharing-Unternehmens wird für den Untersuchungszeitraum und das Untersuchungsgebiet aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.3 4. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2016 über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2016 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.
4113/2015/1**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt für das zweite Halbjahr 2016 gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 4. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2016 an den in der

Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 75498/02

**Arbeitstitel: Von-Quadt-Straße in Köln-Dellbrück
0996/2016**

Herr Merkl merkt an, dass er es dankenswert findet, dass so viele Belange geprüft werden. Ihm sei aber aufgefallen, dass es auf der einen Seite sehr detailreiche Vorgaben zu Fenstern, Farben u.ä. gebe, deren Notwendigkeit er nicht verstehe. Zu den Miethöhen auf der anderen Seite werde keinerlei Aussage getroffen. Bei allen Diskussionen zu bezahlbarem Wohnraum sei er darüber verwundert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 75498/02 für das Gebiet zwischen Von-Quadt-Straße, Wiesenstraße, östlicher Grenze der Flurstücke 502, 1999, 1223 bis 1226, 962, 964, Kemperbach bis östliche Grenze des Flurstückes 980 und südlicher Grundstücksgrenze Von-Quadt-Straße 120 bis 132 a in Köln-Dellbrück —Arbeitstitel: Von-Quadt-Straße in Köln-Dellbrück— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 4;
2. den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 75498/02 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 75498/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.5 Städtebauliches Planungskonzept "Euroforum Nord in Köln-Mülheim, 1. Änderung";

**Stellungnahme der Bezirksvertretung Mülheim zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes
1644/2016**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt die Erweiterung des Geltungsbereiches um den nördlichen Abschluss der Messeallee-Nord, östlich der Zoobrücke und südlich der ICE-Trasse,
2. beauftragt die Verwaltung, für den Bereich "Euroforum Nord" in Köln-Mülheim auf der Grundlage des aktuellen städtebaulichen Entwurfes einen Bebauungsplan-Entwurf zur 1. Änderung auszuarbeiten. Die Ergebnisse aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Absatz 1 Baugesetzbuch) sind dabei zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.6 216. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim
Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
1508/2016**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) dargestellten Bereich zwischen der Westmole des Mülheimer Hafens, dem Südrand von Mülheim, der ICE-Bahnlinie Köln - Frankfurt im Osten und der Zufahrt zur Zoobrücke im Süden in Köln-Mülheim –Arbeitstitel: Mülheim-Süd und Mülheimer Hafen in Köln-Mülheim– eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten;
2. die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB durch einen Aushang (Modell 1) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs informiert darüber, dass am 02.06.2016 im Bezirksrathaus die Sportlerehrung stattfindet und lädt die Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter herzlich hierzu ein.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Wahlperiode

Frau Schlömer weist darauf hin, dass zu dem unerledigten Antrag zum „S-Bahn-Haltepunkt Holweide“ eine Mitteilung der Verwaltung darüber vorlag, dass die Umsetzung im ersten Quartal 2016 erfolgen sollte und erkundigt sich nach dem Sachstand hierzu.

Herr Reddel teilt mit, dass die Umsetzung tatsächlich mittlerweile erfolgt ist.

10.2.3 Zehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln 1088/2016

Herr Krüger informiert darüber, dass das Bundeskabinett beschlossen habe, dem Bundesratsbeschluss der Länder zu folgen und die Fristen für die Mittelbeantragung um ein Jahr zu verlängern. Die Stadt Köln und das Land NRW haben insofern nun etwas mehr Zeit, Mittel aus dem Bundesprogramm zur Förderung des Ausbaus der Kita-Plätze abzurufen.

10.2.4 Erarbeitung des 3. Nahverkehrsplanes der Stadt Köln (Projektstand und weitere Vorgehensweise) 1112/2016

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

10.2.5 Machbarkeitsstudie "RRX-Halt Köln-Mülheim" (Rhein-Ruhr-Express- Halt Köln-Mülheim) 1145/2016

Herr Seldschopf erkundigt sich danach, ob vorgesehen ist, die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie in der Bezirksvertretung vorzustellen.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs geht davon aus.

**10.2.6 Beschluss der Bezirksvertretung Mülheim vom 22.02.2016 betreffend Güterbahnlärmschutz für Anwohner*innen in Dünwald / Höhenhaus (AN/0256/2016)
1387/2016**

Herr Seldschopf zeigt sich unzufrieden mit dem von der Verwaltung mitgeteilten Ergebnis. Seine Fraktion werde überlegen, welche Möglichkeiten es gebe, die Bahn diesbezüglich unter Druck zu setzen.

**10.2.7 Bebauungsplan 69460/07 "Euroforum Nord" in Köln-Mülheim, 1. Änderung
Cologneo I Ergebnis Gutachterverfahren MI 1 und MI 2
1287/2016**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.2.8 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Werbeträger im öffentlichen Raum"
AN/0466/2016
1347/2016**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**10.2.9 Unterbringung von Flüchtlingen Köln-Deutz Boarding, Ferdinandstr. 25, 51063 Köln (Mülheim)
1451/2016**

Frau Kranz weist darauf hin, dass es schon seit Jahren das Angebot bzw. den Vorschlag gibt, das Haus neben dem Dünwalder Waldbad für die Flüchtlingsunterbringung umzubauen und zu nutzen und wundert sich, dass hier immer noch nichts passiert ist.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs ergänzt, dass im Gegenzug zur weiteren Belegung von Hotels und Boarding-Häusern erwartet wird, dass endlich die belegten Turnhallen freigezogen werden.

**10.2.10 Neubau des Schulgebäudes Willy-Brandt-Gesamtschule, Im Weidenbruch 214 in 51061 Köln-Höhenhaus
1415/2016**

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs bittet darum, der Bezirksvertretung die Planung vorzustellen. Er habe bereits mehrere Emails, Briefe und Anrufe aus der Anwohnerschaft zu dem Thema erhalten, die zeigen, dass dort offenbar große Unruhe herrscht.

10.2.11 Spartenbericht Popkultur

**hier: Erfolgreiche Förderung technisch-baulicher Maßnahmen in Kölner Clubs
1247/2016**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

10.2.12 Forschungsprojekt "Geräuscharme Nachtlogistik" (GeNaLog)

**hier: Information über die geplante Durchführung einer zwei- bis vierwöchigen Testphase
1743/2016**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

Es gibt keine Anmerkungen, die Niederschrift ist damit genehmigt.

Der öffentliche Teil der Sitzung ist damit beendet. Herr Bezirksbürgermeister Fuchs bedankt sich bei den Zuhörerinnen und Zuhörern und bei den Damen und Herren von der Presse für Ihr Interesse und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.



Norbert Fuchs
(Bezirksbürgermeister)

gez. Schall

Schall
(Schriftführerin)